



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

15711-10-1000

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

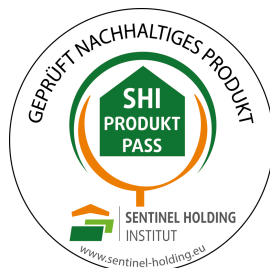
Warengruppe: Fliesen / Fliesenzubehör - Abdichtungssysteme / Abdichtungsmanschetten - Entkopplungssysteme



DURAL GmbH
Südring 11
56412 Ruppach-Goldhausen



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 27.04.2026



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 DGNB Neubau 2023	3
 DGNB Neubau 2018	4
 BNB-BN Neubau V2015	5
 EU-Taxonomie	6
 BREEAM DE Neubau 2018	7
 LEED v4.1	8
Produktsiegel	9
Rechtliche Hinweise	10
Technisches Datenblatt/Anhänge	11

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 12.03.2031			



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien			QNG-ready nicht bewertungsrelevant



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Herstellererklärung 01.05.26			



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



LEED v4.1

LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Gebäudezertifizierungssystem des U.S. Green Building Council. Es zählt zu den weltweit am weitesten verbreiteten Nachhaltigkeitsstandards für Gebäude und wird insbesondere bei international ausgerichteten Projekten eingesetzt. LEED bewertet Gebäude ganzheitlich in Kategorien wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Materialauswahl, Innenraumqualität und Standortqualität. Je nach erreichter Punktzahl werden die Zertifizierungsstufen LEED Certified, Silver, Gold oder Platinum vergeben.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Bewertung
EQ Credit: Low-Emitting Materials			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Produkt:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15711-10-1000



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren/kriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

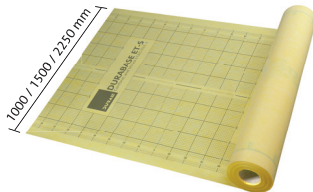


Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Technisches Datenblatt

DURABASE ET-S Dichtbahn

Referenz	ET-S 30 / ET-S 37,5 / ET-S 56,25																					
Beschreibung	Verbundabdichtung für Boden und Wand im Innenbereich																					
Produkt-Gruppe	Mattensystem, Abdichtung																					
Materialzusammensetzung	Träger: Polypropylen-Vlies - ober- und unterseitig Membrane: Modifiziertes Low Density Polyethylen																					
Rollenlänge	25 / 30 Meter																					
Breite ca.	1000 mm ± 5 % / 1500 mm ± 5 % / 2250 mm ± 5 %																					
Materialstärke ca.	0,67 mm ± 0,10 mm																					
Gewicht ca.	295 g / m²																					
Zugfestigkeit	quer: 240 N / 50 mm längst: 350 N / 50 mm																					
Wasserundurchlässigkeit	≥ 1,5 bar																					
UV-Beständigkeit: min.	≥ 450 h																					
Temperaturbeständigkeit	-30°C / +90°C																					
Äquivalente Luftschichtdicke (sd)	≥ 129 m (Schwedische Methode)																					
Haftzugsfestigkeit	≥ 0,6 (Mittelwert in Abhängigkeit vom Kleber)																					
Chemische Beständigkeit:	<table><tr><td>Salzsäure 3%</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Schwefelsäure 35%</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Citronensäure 100g/l</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Milchsäure 5%</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Natriumhypochlorid</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Salzwasser</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>(20g/l Meerwassersalz)</td><td></td></tr><tr><td>Kalilauge 3% / 20%</td><td>beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Alkali 28d / 40° / 3%</td><td>beständig (Prüfvorgaben AbP, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr><tr><td>Alkali beständigkeit</td><td>beständig (Prüfvorgabe ETAG 022 16 Wochen, 7 Tage Raumtemperatur)</td></tr></table>		Salzsäure 3%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	Schwefelsäure 35%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	Citronensäure 100g/l	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	Milchsäure 5%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	Natriumhypochlorid	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	Salzwasser	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	(20g/l Meerwassersalz)		Kalilauge 3% / 20%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)	Alkali 28d / 40° / 3%	beständig (Prüfvorgaben AbP, 7 Tage Raumtemperatur)	Alkali beständigkeit	beständig (Prüfvorgabe ETAG 022 16 Wochen, 7 Tage Raumtemperatur)
Salzsäure 3%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Schwefelsäure 35%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Citronensäure 100g/l	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Milchsäure 5%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Natriumhypochlorid	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Salzwasser	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
(20g/l Meerwassersalz)																						
Kalilauge 3% / 20%	beständig (interner Test, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Alkali 28d / 40° / 3%	beständig (Prüfvorgaben AbP, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Alkali beständigkeit	beständig (Prüfvorgabe ETAG 022 16 Wochen, 7 Tage Raumtemperatur)																					
Farbe	gelb, mit Aufdruck und Verlegeraster																					
Brandklasse	B2																					
Zertifikate	ETA-20/0838																					
Abbildung																						

Hinweis: Aus technischen Gründen sind Toleranzen beim Farbausfall der Materialien und des Drucks möglich.

Lagerungsempfehlung: bei Raumtemperatur und trocken lagern, vor direktem Sonnenlicht schützen, Verarbeitung innerhalb von 24 Monaten ab Versandtag. Die hier dokumentierten Messwerte sind die Mittelwerte aller durchgeführten Qualitätsprüfungen gemäß Prüfanweisungen des Qualitätsmanagement - Handbuches. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewährleistung kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bzw. fertigungstechnisch bedingt sind, behalten wir uns vor.

HERSTELLERERKLÄRUNG - Inhaltsstoffe

Hiermit bestätigen wir:

DURAL GmbH

Südring 11

56412 Ruppach-Goldhausen

für das folgende Produkt / die folgenden Produkte:

DURABASE ET-S Abdichtungsbahn

Das Produkt/ Erzeugnis/ mindestens ein Teilerzeugnis enthält Stoffe der Kandidatenliste (Version zum Ausstellungsdatum) oberhalb 0,1 Massen%:

nein

Das Produkt/Erzeugnis/mindestens ein Teilerzeugnis enthält weitere CMR-Stoffe der Kategorie 1A oder 1B, die nicht auf der Kandidatenliste stehen, oberhalb von 0,1 Massen-% in mindestens einem Teilerzeugnis:

nein

Ruppach-Goldhausen, 01.05.26

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel



DURAL GmbH

Südring 11

56412 Ruppach-Goldhausen

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Name: Herr Ulrich Ruhland Telefon: +49 (0)2602 9261-0

Mailadresse: info@dural.de

Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE®

Lizenzierungs-Nummer: 22688/02.03.16

Für den Artikel DURABASE ET-S Abdichtbahn

wird auf Antrag vom 09.03.2026

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der
GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe
und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der
GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM129 12.03.2026
gültig bis 12.03.2031

Der Geschäftsführer
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Fischerstraße 2 · 40477 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE®

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Kategorien 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht aktiv zugesetzt (Ausnahmeregelungen siehe Kapitel 3.1.2.2 der GEV-Einstufungskriterien).
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE®-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE®-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
TVOC nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyd nach 28 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B-Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B-Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 400 davon max. 100 SVOC
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyd nach 28 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B-Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B-Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1



Kiwa Nederland B.V.

Sir Winston Churchilllaan 273
NL-2288 EA Rijswijk
Postbus 70
NL-2280 AB Rijswijk

Tel.: +31 (0)88 998 44 00
Fax: +31 (0)88 998 44 20
E-mail: info@kiwa.nl



Member of
www.eota.eu

European Technical Assessment

ETA-20/0838
of 10/11/2020

General Part

Technical Assessment Body issuing the European Technical Assessment:

Kiwa Nederland B.V.
Sir Winston Churchilllaan 273
NL-2288 EA Rijswijk

Trade name of the construction product

DURABASE ET-S

Product family to which the construction product belongs

**Watertight covering kits based on flexible sheets for
wet room floors and or wall**

Manufacturer

**DURAL GmbH
Südring 11
56412 Ruppach – Goldhausen
GERMANY**

Manufacturing plant

D/001

This European Technical Assessment contains

**8 pages including 1 Annex which form an integral part
of this assessment**

**This European Technical
Assessment is issued in accordance
with Regulation (EU) No 305/2011,
on the basis of**

EAD 030436-00-0503 (02.2019)

Translations of this European Technical Assessment in other languages shall fully correspond to the original issued document and should be identified as such. Communication of this European Technical Assessment, including transmission by electronic means, shall be in full (excepted the confidential Annex(es) referred to above). However, partial reproduction may be made, with the written consent of the issuing Technical Assessment Body. Any partial reproduction has to be identified as such.

1. Technical description of the product

DURABASE ET-S is a watertight covering kit for wet room floors and/or walls based on flexible sheets. The kit consists of the following components:

Durabase ET-S sealing membrane:	PE/PP - membrane (yellow) coated with nonwoven both-sided (white), length: 30 m, width: 1.000 mm
Durabase ET-S internal corner:	PE/PP - inside corner (yellow) with nonwoven both-sided, length: 120 x 120 mm
Durabase ET-S external corner:	PE/PP - outside corner (yellow) with nonwoven both-sided, length: 120 x 120 mm
Durabase ET-S sealing tape:	PE/PP - membrane (yellow) coated with nonwoven both-sided, length: 50 m, width: 120 mm
Durabase ET-S pipe collar:	PE/PP - collar with nonwoven both-sided and sealing lip in the middle Dimensions: - 120 x 120 mm D: 10 - 20 mm - 150 x 150 mm D: 19 - 40 mm - 200 x 200 mm D: 40 - 80 mm Thickness: 0,6 mm
Durabase Flex 310M Classic:	MS-Polymeric adhesive for glueing overlaps and collars (white)
ET-S Classic Flex:	MS-Polymeric adhesive for glueing overlaps and collars
TREVI-PRO DICHT:	1-component mineralic sealing mud for glueing overlaps and collars
Vario – Line Plus drain collar:	PE-based drain collar with both-sided nonwoven
Vario – Line Plus channel:	Linear shower channel
TREVI-PRO Mulde channel:	Linear shower channel

The sealing kit *DURABASE ET-S* was tested with the following tile adhesives:

Product	Classification*	Product	Classification*
Sopro's No. 1 Flexkleber	C2 TE S1	Schomburg Monoflex XL	C2 TE S1
SCHÖNOX Q6	C2 TE S1	Lugato Flex Kleber	C2 T
PCI FT FLEX	C2 TE S1	Akkit 402 Flexkleber	C2 TE S1
ARDEX X77	C2 TE S1	maxit coll FXK Flexkleber	C2 TE S1
CODEX CX3	C2 TE S1	Kiesel Servor Star 2000 PLUS	C2 E S1
Mapei Ultralite S1	C2 TE S1	Schomburg Monoflex XL	C2 TE S1
SCHÖNOX Q8	C2 TE S1	Sopro Classic Plus	C2 TE
Coba CTA120	C2 TE S1	Keraflex S1	C2 TE
Murexin KGF 65	C2 TE S1	TREVI-PRO EXTRA	C2 TE S1

*Classification according to DIN EN 12004-1 (05.2017)

2. Specification of the intended use in accordance with the applicable European Assessment Document (EAD 030436-00-05035)

The intended use of the covering kit:

- Indoor applications, where the kit is not exposed to temperatures (i.e. temperature of structure) below 5 °C and above 40 °C, in the following uses:
 - Floor and/or wall surfaces with only occasional direct exposure to water, e.g. at a good distance from shower or bathtub.
 - Floors and/or walls in shower areas or around bathtubs used for a few showers daily, e.g. in ordinary dwellings, multi-family houses and hotels
 - Floor and/or wall surfaces with exposure to water more frequent or of longer duration than normally anticipated in dwellings, e.g. public wet rooms, schools and sport facilities.

The various intended uses indicated above do not lead to different assessment criteria and the ETA will cover all intended uses. However the use may be limited due to national legislation in the member states.

The sealing kit is intended to be used on flexible and rigid substrates which can be moisture sensitive and non-moisture sensitive. Gullies and ceramic tiles are not part of the kit. It is up to the responsibility of the user to use suitable products.

The provisions and the verification and assessment methods included or referred to in this ETAG have been written based upon the assumed working life of the watertight covering kits for the intended use of 25 years, provided that the watertight coverings kit is subject to appropriate installation, use and maintenance. These provisions are based upon the current state of art and the available knowledge and experience.

"Assumed working life" means that it is expected that, when an assessment following the ETAG-provisions is made and when this working life has elapsed, the real working life may be, in normal use conditions, considerably longer without major degradation affecting the essential requirements.

The indications given as to the working life of a watertight covering kit cannot be interpreted as a guarantee given by the producer or the approval body. They should be regarded only by the means of choosing the appropriate criteria for watertight covering kits in relation to the expected economically reasonable working life of the works.

3. Performance of the product and references to the methods used for its assessment

3.1 Essential Requirement 1: Mechanical resistance and stability Not relevant

3.2 Essential Requirement 2: Safety in case of fire

Product characteristic	Performance
Reaction to fire	Classification E according to EN ISO 11925-2

3.3 Essential Requirement 3: Hygiene, health and environment

Product characteristic	Performance
Release of dangerous substances	Declaration of the applicant
Vapour permeability (23°C – 50/90% r.h.)	$S_d = 129 \text{ m}$
Water tightness	watertight
Crack bridging ability	category 1: 0,4 mm

Bond strength	category 2: $\geq 0,3$ MPa
Joint bridging ability	category 2: watertight
Watertightness around penetrations	category 2: watertight
Joint strength	F = 230 N
Flexibility	passed

3.4 Essential Requirement 4: Safety in use

Product characteristic	Performance
Slipperiness	No performance determined

3.5 Essential Requirement 5: Protection against noise

Not relevant

3.6 Essential Requirement 6: Energy economy and heat retention

Not relevant

3.7 General aspects relating to fitness for use

Product characteristic	Performance
Dimensional stability	all directions $< \pm 1$ %
Resistance to temperature	temperature resistant
Resistance to water	water resistant
Resistance to alkalinity	alkali resistant
Thickness	0,6 mm
Applicability	applicable

3.8 Assessment and verification of constancy of performance (hereinafter AVCP) system applied, with reference to its legal base

The performance of the watertight membrane kit results from the characteristic values and categories. The supplementing statements of the manufacturer stated in the MTD for design and application of the watertight system for creating a watertight covering under wearing surface for floors and/or walls in indoor wet areas shall be considered.

ETA 20/0838-of-2020-11-10 – TAB file number - page 5 of 8

The performance of the watertight membrane can be assumed only, if the following aspects are considered:

- Only those components which are specified components of the kit can be used
- The appropriate tools shall be used and adjuvant, precautions shall be taken
- Inspecting the substrate surface for cleanliness and correct treatment

4. Technical details necessary for the implementation of the AVCP system, as provided for in the applicable EAD

Product	Intended use	Classification	System
Watertight covering kits for wet room floors and or walls	Indoor applications	-	2+
	According to the provisions to reaction of fire	E	3

5. Technical details necessary for the implementation of the AVCP system

Technical details necessary for the implementation of the AVCP system are laid down in the control plan which is deposited at the certification body.

Issued in Rijswijk on 10/11/2020 by



Ron Scheepers
Kiwa Nederland B.V.

Annex 1



Figure 1: Durabase ET-S sealing membrane



Figure 2: Durabase ET-S internal corner

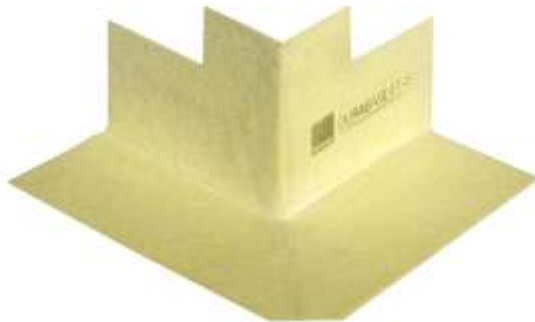


Figure 3: Durabase ET-S external corner



Figure 4: Durabase ET-S sealing tape

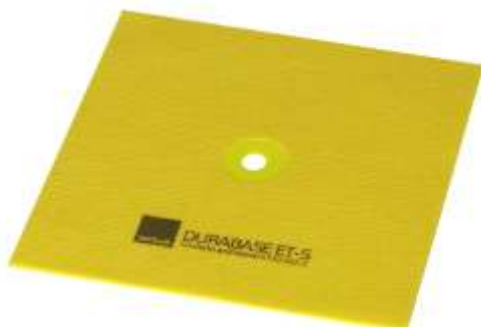


Figure 5: Durabase ET-S pipe collar 120/150/200mm



Figure 6: Durabase Flex 310M Classic



Figure 7: ET-S Classic Flex



Figure 8: TREVI PRO Mulde



Figure 9: Vario – Line Plus

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Anerkannte Prüfstelle:	Kiwa GmbH – TBU
Prüfzeugnis Nummer:	P-AB/13821/75-2019
Gegenstand:	Bahnenförmige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen (AIV-B) Durabase ET-S zur Verwendung als Bauwerksabdichtung gemäß VV TB NRW lfd. Nr. C 3.27
Antragsteller:	Dural GmbH Südring 11 56412 Ruppach-Goldhausen
Ausstellungsdatum:	18.07.2019
1. Erweiterung am:	16.08.2019
2. Erweiterung am:	08.07.2025
3. Erweiterung aM:	13.10.2025
1. Verlängerung am:	18.07.2024
Geltungsdauer bis:	18.07.2029

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 10 Seiten und 3 Anlagen.



A Allgemeine Bestimmungen

- (1) Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- (2) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- (3) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- (4) Hersteller und Vertreiber des Bauproduktes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den Besonderen Bestimmungen dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- (5) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Kiwa GmbH - TBU. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis von der Kiwa GmbH - TBU nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung enthalten.
- (6) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- (7) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis bezieht sich auf die vom Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht erfasst



B Besondere Bestimmungen

1 Gegenstand und Verwendungsbereich

1.1 Gegenstand

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Verwendung der bahnenförmigen Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen mit der Produktbezeichnung *Durabase ET-S* der Firma Dural GmbH gemäß VV TB NRW lfd. Nr. C 3.27. Es gilt nur im Zusammenhang mit der Verwendung folgender Fliesenkleber:

• Sopro's No. 1	C2 TE S1
• Sopro FKM XL 444	C2 TE S1
• SCHÖNOX Q6	C2 TE S1
• PCI FT FLEX	C2 TE S1
• ARDEX X77	C2 TE S1
• CODEX CX3	C2 TE S1
• Mapei Ultralite S1	C2 TE S1
• Schomburg Monoflex XL	C2 TE S1
• Lugato Flex Kleber	C2 T
• Akkit 402 Flexkleber	C2 TE S1
• maxit coll FXK Flexkleber	C2 TE S1
• Kiesel Servor Star 2000 PLUS	C2 E S1
• SPECTRUM SP 30 Flexkleber	C2 TE S1
• MAPAI Der Klassiker	C2 TE
• MAPAI Der Starke	C2 TE S1
• Mapai der Weiße	C2 TE S1
• Mapai Profi S2	C2 TE S2
• PCI Carraflex	C2 FT S1
• PCI Flexkleber Plus	C2 TE S1
• PCI Flexmörtel	C2 TE S2
• PCI Nanolight	C2 TE S1

1.2 Verwendungsbereich

Das Bauprodukt *Durabase ET-S*, darf als Abdichtung in folgenden Bereichen verwendet werden:

Anwendungsbereich A

Direkt beanspruchte Wand - und Bodenflächen in Räumen und Wand- und Bodenflächen im Außenbereich, die mit Gebäuden verbunden sind, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat). Dies entspricht den Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18534-1 [2] W2-I und W3-I ohne chemische Beanspruchung mit einer Einbauhöhe im Wandbereich von maximal 4 m.

Anmerkung:

Die Abdichtung von Balkonen, Terrassen und Loggien gehört nicht zu diesem Anwendungsbereich.



2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Zusammensetzung, Kennwerte und Eigenschaften

2.1.1 Zusammensetzung

Das Bauprodukt *Durabase ET-S* ist ein System, bestehend aus den folgenden Komponenten, die auf der Baustelle zu einer Abdichtung zusammengefügt werden:

Produktgruppe	Produkt	Produktbeschreibung
Bahnenförmige Verbundabdichtung	Durabase ET-S	beidseitig vlieskaschierte Dichtbahn (gelb) auf PE-Basis
Bahnkleber	Sopro FDK 415	2-K Reaktivkleber
	Okamul Ki Fix	2K-Klebstoff (Dispersion + zementäres Reaktivpulver)
	Sopro's No. 1	zementhaltige Fliesenkleber; Klassifikation nach EN 12004
	Sopro FKM XL	
	SCHÖNOX Q6	
	PCI FT FLEX	
	ARDEX X77	
	CODEX CX3	
	Mapei Ultralite S1	
	Schomburg Monoflex XL	
	Lugato Flex Kleber	
	Akkit 402 Flexkleber	
	maxit coll FXK Flexkleber	
	Kiesel Servor Star 2000 PLUS	
	SPECTRUM SP 30 FLEXKLEBER	
	MAPAI Der Klassiker	
	MAPAI Der Starke	
	Mapai der Weiße	
	Mapai Profi S2	
	PCI Carraflex	
	PCI Flexkleber Plus	
	PCI Flexmörtel	
	PCI Nanolight	



Produktgruppe	Produkt	Produktbeschreibung
Überlappungskleber	Sopro FDK 415	2-K Reaktivkleber
	Okamul Ki Fix	2K-Klebstoff (Dispersion + zementäres Reaktivpulver)
	Durabase Flex 310M Classic	MS-Polymer Kleber
Dichtband	Durabase ET-S Dichtband	beidseitig vlieskaschiertes Dichtband auf PE-Basis (gelb) Dicke: 0,6 mm Breite: 120 mm
Dichtmanschetten	Durabase ET-S Dichtmanschette	beidseitig vlieskaschierte Dichtmanschette mit mittig angebrachter Dichtlippe
Formteile	Durabase ET-S Innenecke Durabase ET-S Außenecke	beidseitig vlieskaschiertes Formteil auf Elastomerbasis
Fliesenkleber	Sopro's No. 1	zementhaltige Fliesenkleber; Klassifikation nach EN 12004-1
	Sopro FKM XL	
	SCHÖNOX Q6	
	PCI FT FLEX	
	ARDEX X77	
	CODEX CX3	
	Mapei Ultralite S1	
	Schomburg Monoflex XL	
	Lugato Flex Kleber	
	Akkit 402 Flexkleber	
	maxit coll FXK Flexkleber	
	Kiesel Servor Star 2000 PLUS	
	SPECTRUM SP 30 FLECKLEBER	
	MAPAI Der Klassiker	
	MAPAI Der Starke	
	Mapai der Weiße	
	Mapai Profi S2	
	PCI Carraflex	
	PCI Flexkleber Plus	
	PCI Flexmörtel	
	PCI Nanolight	



2.1.2 Kennwerte

Die technischen Kennwerte des Produkts sind der Anlage 1 zu entnehmen.

2.1.3 Eigenschaften

Die aus *Durabase ET-S* gemäß Abschnitt 4 hergestellte Abdichtung ist für die unter Abschnitt 1.2 genannten Verwendungsbereiche ausreichend:

- maßhaltig
- zugfest
- widerstandsfähig gegen Weiterreißen
- wasserdicht (Bahn)
- widerstandsfähig gegen stoßartige Belastung
- beständig gegen Kalilauge
- haftzugfest (trocken/nass)
- temperatur- und altersbeständig

Sie ist

- rissüberbrückend bei im Untergrund auftretenden Rissen bis 0,2 mm.

Die Wasserdichtheit des Systems im Einbauzustand wurde an Details wie Durchdringungen, Bodenabläufen, über Stößen in der Unterlage und Ecken und Kanten, sowie Arbeitsnähten nachgewiesen.

Das Bauprodukt erfüllt im eingebauten Zustand die Anforderungen der Klasse E nach EN 13501-1.

Der Nachweis der Verwendbarkeit wurde durch Prüfungen nach den Prüfgrundsätzen für bahnen-förmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (PG-AIV-B vom Mai 2014 und PG-AIV-B vom März 2018) und der Leitlinie für die europäische technische Zulassung für Abdichtungen für Wände und Böden in Nassräumen (ETAG 022-2: Bausätze mit Abdichtungsbahnen; 11/2010) mit den Untersuchungsberichten Nr. 2.1/13821/1088.0.1-2017 vom 21.09.2018, 2.1/13821/0444.0.1-2019 vom 05.08.2019, Nr. 2.1/13821/0457.0.1-2025 vom 08.07.2025 und Nr. 2.1/13821/0883.0.1-2025 vom 13.10.2025 der Kiwa GmbH – TBU erbracht.

2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Die Komponenten des Bauprodukts *Durabase ET-S* werden werksmäßig hergestellt.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Rollen und Zubehörteile des Bauprodukts *Durabase ET-S* sind kühl und trocken, vor Sonneneinstrahlung und Verschmutzung geschützt zu lagern und zu transportieren. Die flüssigen Komponenten des Bauprodukts *Durabase ET-S* sind in geschlossenen Gebinden trocken und frostfrei zu lagern.

Die Lagerungsdauer der Rollen und Zubehörteile ist zu beachten.

Die auf den Gebinden vermerkten Angaben zu Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen (z.B. Gefahrstoff- bzw. Transportrecht) sind zu beachten.



2.2.3 Kennzeichnung des Produkts und der Komponenten

2.2.3.1 Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen)

Das Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den darin vorgeschriebenen Angaben:

- Name des Herstellers,
- Nummer des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses und Bezeichnung der Prüfstelle

auf der Verpackung oder, wenn dies nicht möglich ist, auf dem Beipackzettel anzubringen.

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 3 erfüllt sind.

2.3.3.2 Zusätzliche Angaben

Folgende Angaben müssen zusätzlich auf dem Bauprodukt, dessen Verpackung oder dem Beipackzettel enthalten sein:

- Durabase ET-S
- Chargennummer
- Herstellungsdatum, ggf. Verfallsdatum
- Verwendungszweck
- Brandverhalten, Klasse E nach EN 13501-1
- Hinweis auf die zugehörige Verarbeitungsvorschrift

Die Produktkomponenten sind als zum Bauprodukt gehörig zu kennzeichnen.

3 Übereinstimmungsnachweis

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Bauproduktes nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

3.2 Erstprüfung

Für die Durchführung der Erstprüfung hat der Hersteller des Bauproduktes eine hierfür anerkannte Prüfstelle einzuschalten. Im Rahmen der Erstprüfung sind die Prüfungen der Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 (Anlage 1, Tabelle 2) vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die in Anlage 2, Tabelle 4, angegebenen Toleranzen von den Bezugswerten abweichen.

Ändern sich die Produktionsvoraussetzungen, so ist erneut eine Erstprüfung vorzunehmen.



3.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte / Bauarten den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entsprechen. Im Rahmen der WPK sind die Prüfungen nach Anlage 2, Tabelle 3, mit der angegebenen Häufigkeit vorzunehmen.

Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die angegebenen Toleranzen nach Anlage 2, Tabelle 4, abweichen. Orientiert sich das Prüfraster an besonderen Produktionsabläufen oder Chargengrößen, so ist sicherzustellen, dass die Gleichmäßigkeit der Produktzusammensetzung in gleicher Weise gewährleistet ist.

Wenn der Hersteller zugelieferte Komponenten wie Verstärkungseinlagen oder Grundierungen zusammen mit dem Dichtungsmaterial vertreibt, so hat er sich von den bestimmungsgemäßen Eigenschaften der Stoffe zu überzeugen. Dies kann entweder durch die Wareneingangskontrolle beim Hersteller oder durch die Vorlage eines Werkszeugnisses 2.2 nach DIN EN 10204 des Lieferanten der Verstärkungseinlage und / oder der Grundierung geschehen. Maßgebend hierfür sind die unter 2.1.2 angegebenen Kennwerte und Toleranzen.

Werden einzelne Komponenten nicht vom Produkthersteller sondern durch Dritte angeliefert, ist durch den Produkthersteller sicherzustellen, dass hinsichtlich der erforderlichen Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 auch für diese Komponenten die Bestimmungen für den Übereinstimmungsnachweis nach Abschnitt 3 eingehalten werden und diese gemäß Abschnitt 2.2.3 gekennzeichnet werden.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts/der Bauart,
- Art der Kontrolle,
- Datum der Herstellung und der Kontrolle des Bauprodukts/der Bauart,
- Ergebnis der Kontrollen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen über die werkseigene Produktionskontrolle müssen mindestens fünf Jahre aufbewahrt werden. Auf Verlangen sind sie der Prüfstelle bei Änderungen oder Verlängerungen des abP und der obersten Bauaufsichtsbehörde vorzulegen.

Bei ungenügendem Kontrollergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen und die betroffenen Produkte auszusondern. Im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle ist sicherzustellen, dass Bauprodukte, die nicht den Anforderungen entsprechen, nicht mit dem Ü-Zeichen gekennzeichnet werden und Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen sind. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Kontrolle unverzüglich zu wiederholen.



3.4 Übereinstimmungserklärung

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage der Erstprüfung und der werkseigenen Produktionskontrolle gemäß 3.2 und 3.3 erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung des Bauproduktes mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) gemäß 2.2.3.1 abzugeben.

4 Ausführung

Für die Ausführung gelten die in Anlage 3 genannten Bestimmungen.

Der Hersteller ist verpflichtet, die Bestimmungen für die Ausführung widerspruchsfrei in seine Ausführungsanweisung zu übernehmen.

5 Verarbeitung

Es dürfen nur die zusammen mit dem Bauprodukt *Durabase ET-S* gelieferten und für die Verwendung als Abdichtungssystem vorgesehenen Verstärkungseinlagen, Dichtbänder und Grundierungen verwendet werden. Bei Anlieferung dieser Komponenten durch Dritte hat sich der Verarbeiter anhand der nach 2.2.3 geforderten Kennzeichnung davon zu überzeugen, dass es sich um die zum Abdichtungssystem gehörigen Komponenten handelt.

Die Abdichtung darf nur zusammen mit den unter 2.1.1 genannten Klebern verwendet werden.

Für die Verarbeitung der *Durabase ET-S* gilt weiterhin die von der Prüfstelle auf Plausibilität und Vollständigkeit geprüfte Verarbeitungsanweisung und Montageanleitung des Herstellers (Anlage 3). Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis und die Verarbeitungsanweisung des Herstellers müssen an der Einbaustelle verfügbar sein.

6 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 22 der Landesbauordnung BauO NRW in Verbindung mit VV TB NRW lfd. Nr. C 3.27 erteilt.



7 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch oder Klage entsprechend der rechtlichen Regelungen des Landes, in dem der Antragsteller seinen Sitz hat zulässig. Im Falle eines Widerspruchs ist dieser innerhalb eines Monats nach Zugang dieses Bescheids schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kiwa GmbH - TBU, Gutenbergstraße 29, 48268 Greven einzulegen. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit des Widerspruches ist der Zeitpunkt des Eingangs der Widerspruchsschrift bei der Kiwa GmbH - TBU.

Greven, den 13.10.2025

i.V. Matthias Käsekamp, B. Eng.
(Leiter der Prüfstelle)

- Anlage 1: Umfang der Erstprüfung erforderlichen identifizierenden Prüfungen (Tabelle 2)
- Anlage 2: Prüfungen im Rahmen der WPK inkl. Häufigkeiten (Tabelle 3)
Toleranzbereiche für Prüfungen im Rahmen der WPK (Tabelle 4)
- Anlage 3: Verarbeitungsrichtlinie des Herstellers

Tabelle 2: Umfang der für die Erstprüfung (EP) erforderlichen identifizierenden Prüfungen

Zelle Nr.	Art der Prüfung	Prüfung nach Abschnitt Nr.	Prüfung erforderlich für Anwendungsbereich / Beanspruchungsklassen A, B, C
Prüfungen der Bahn im Anlieferungszustand			
1	Sichtbare Fehler	3.2.1.1	X
2	Länge, Breite, Geradheit und Planlage	3.2.1.2	X
3	Dicke und flächenbezogene Masse	3.2.1.3	X
4	Verhalten beim Zugversuch	3.2.1.4	X
5	Widerstand gegen Weiterreißen	3.2.1.5	X
6	Wasserdichtheit	3.2.1.6	X
7	Widerstand gegen stoßartige Belastung	3.2.1.7	X
Prüfungen an den Verbundkörpern			
8	Trocken- und Nassfestigkeit	3.3.1	X
Prüfungen an den weiteren Komponenten			
9	z.B.: Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die Identifikationsprüfungen für weitere Komponenten sind zwischen der Prüf- stelle und dem Antragsteller festzulegen. Beispielhafte Hinweise für geeignete Prüfungen können dem Abschnitt 4 entnommen werden.

Tabelle 3: Umfang der für die WPK erforderlichen Prüfungen¹⁾

Zeile Nr.	Art der Prüfung	Prüfung nach Abschnitt Nr.	Prüfung erforderlich für Anwendungsbereich/ Beanspruchungsklasse		
			Pro Schicht/Charge	2x jährlich	1x jährlich
Prüfungen der Bahn im Anlieferungszustand					
1	Sichtbare Fehler	3.2.1.1	X		
2	Länge, Breite, Geradheit und Planlage	3.2.1.2	X		
3	Dicke und flächenbezogene Masse	3.2.1.3	X		
4	Verhalten beim Zugversuch	3.2.1.4		X	
5	Widerstand gegen Weiterreißen	3.2.1.5		X	
6	Wasserdichtheit	3.2.1.6			X
7	Widerstand gegen stoßartige Belastung	3.2.1.7			X
Prüfungen an den Verbundkörpern					
8	Trocken- und Nassfestigkeit	3.3.1			X ²⁾
Prüfungen an den weiteren Komponenten					
9	Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die im Rahme der WPK erforderlichen Prüfungen sind zwischen der Prüfstelle und dem Antragsteller festzulegen. Beispielhafte Hinweise für geeignete Prüfungen können dem Abschnitt 4 entnommen werden.		

¹⁾ Bei Produkten mit CE-Kennzeichnung nicht erforderlich.²⁾ In Abstimmung mit der Prüfstelle mit mindestens einem Kleber je Gattung

Tabelle 4: Toleranzbereiche für Prüfungen im Rahmen der WPK

Zeile Nr.	Art der Prüfung	Prüfung nach Abschnitt Nr.	Toleranzbereiche
Prüfungen der Bahn im Anlieferungszustand			
1	Sichtbare Fehler	3.2.1.1	keine
2	Breite, Geradheit Planlage	3.2.1.2	Herstellerangabe -0,5 % / +1,0 % $g \leq 50 \text{ mm}$ $p \leq 5 \text{ mm}$
3	Dicke flächenbezogene Masse	3.2.1.3	$\geq 0,2 \text{ mm}$; - 5 % und + 10 % MDV ¹⁾ - 5 % und + 10 % MDV
4	Verhalten beim Zugversuch Höchstzugkraft Dehnung	3.2.1.4	MDV $\pm 10 \%$ MDV $\pm 10 \%$
5	Widerstand gegen Weiterreißen Weiterreißkraft Weiterreißwiderstand	3.2.1.5	MDV $\pm 10 \%$ MDV $\pm 10 \%$
6	Wasserdichtheit	3.2.1.6	dicht
7	Widerstand gegen stoßartige Belastung	3.2.1.7	dicht
Prüfungen an den Verbundkörpern			
8	Trocken- und Nassfestigkeit	3.4.1	$\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ ($\geq 0,2 \text{ N/mm}^2$)
Prüfungen an den weiteren Komponenten			
9	Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die im Rahme der WPK erforderlichen Toleranzbereiche sind zwischen der Prüfstelle und dem Antragsteller festzulegen und sollte sich an den o.g. Bereichen orientieren.

¹⁾ MDV = Hersteller-Nennwert
Vom Hersteller angegebener Wert einschließlich einer angegebenen Toleranz

Anlage 3: Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers für das Abdichtungssystem **Durabase ET-S**

Abdichtungsbahn zur Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten in Feuchträumen. Für Wand- und Bodenflächen in Nassräumen, Duschen und Badezimmern, öffentliche Duschanlagen gewerblichen Küchen. Die Durabase ET-S kann als Bauwerksabdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten verwendet werden und ist für die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A und C (bauaufsichtlicher Bereich), A0, A02 (bauaufsichtlich nicht geregelter Bereich) zugelassen.

1. Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rückständen wie Staub, Öl oder Fett sein. Der Feuchtegehalt darf bei Zementestrichen 2 CM-%, bei Anhydritestrichen 0,5 CM-% und bei Heizestrichen 0,3 CM-% nicht überschreiten. Der Untergrund darf keine großen Risse oder Grate aufweisen. Eventuell vorhandene größere Unebenheiten vorher ausgleichen bzw. ausspachteln, Gipskartonplatten, gipshaltige Materialien oder Holzwerkstoffuntergründe sind vorher mit dafür geeigneten Grundierungen gebrauchsfertig herzustellen.
2. Die benötigte Bahn ausrollen und mit Messer oder Schere passgenau zuschneiden.
3. Die im abP genannten Dünnbettmörtel werden mittels 4 mm Zahnung flächendeckend aufgezogen.
4. In das frische Mörtelbett wird die Durabase ET-S eingelegt und mit dem Glätter vollflächig angedrückt. Es ist darauf zu achten, dass alle Luftblasen zum Bahnenrand hin ausgestrichen werden.
5. Alle Anschluss- oder Folgebahnen sind auf Stoß mit der vorhergehenden Bahn auszurichten.
6. Entstehende Längs- oder Quernähte werden mit dem Durabase ET-S Dichtband wie folgt abgedichtet. Jeweils links und rechts vom Bahnenstoß werden mindestens 5 cm die Überlappungskleber aufgetragen und mit dem Durabase ET-S Dichtband wasserdicht abgedeckt. Luftblasen werden mit dem Glätter ausgestrichen.
7. Im Übergang von der Bodenfläche zur Wandfläche werden Bodenflächenbahn und Wandflächenbahn auf Stoß geführt und dann mittels Durabase ET-S Dichtband wie unter Punkt 6 beschrieben abgedichtet.
8. Die Innen- und Außenecken sind mit den Fertigecken Durabase ET-S Innenecke und Durabase ET-S Innenecke mittels der genannten Überlappungskleber wasserdicht einzubinden.

Bei Widersprüchen zwischen den oben genannten Angaben und den Angaben des Herstellers in der Einbauanleitung oder auf den Einzelkomponenten des Abdichtungssystems Durabase ET-S Innenecke gelten die Angaben dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses.